Objekttyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Werk, Bauen + Wohnen**

Band (Jahr): **77 (1990)**

Heft 6: **Allerwelt-Orte = Lieux anonymes = Everybody's places**

PDF erstellt am: **25.05.2024**

**Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

**Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

**http://www.e-periodica.ch**

**KANTON SOLOTHURN**

Der Regierungsrat des Kantons Solothurn veranstaltet einen öffentlichen

# Projektwettbewerb

um Entwürfe für den Neubau eines Zivilschutz-, Polizei- und Feuerwehrausbildungszentrums in Balsthal zu erhalten (inkl. Büros für die Verlegung des Amtes für Zivilschutz).

**Bedingungen:**
Teilnahmeberechtigt sind Architekturfirmen, welche seit 1. Januar 1989 Geschäftssitz im Kanton Solothurn haben oder deren Inhaber im Kanton Solothurn heimatberechtigt ist.

**Preissumme:**
Dem Preisgericht steht für die Prämierung (Preise, Ankäufe) eine Summe von 75000 Franken zur Verfügung.

**Anmeldefrist:**
**Freitag, 22. Juni 1990.** Interessenten, die die vollständigen Wettbewerbsunterlagen erhalten wollen, melden sich schriftlich beim Kantonalen Hochbauamt, Werkhofstrasse 65, 4500 Solothurn, unter gleichzeitiger Einzahlung von **200 Franken** an die Staatskasse Solothurn PC 45-1-4 mit dem Vermerk «Wettbewerb ZSA Balsthal». Dieser Betrag wird bei Abgabe eines vollständigen Projektes zurückerstattet.
Das Wettbewerbsprogramm kann ab sofort kostenlos bezogen werden (Tel. 065/21 26 03).

**Ablieferungstermine:**
Pläne: Freitag, 16. November 1990, 17.30 Uhr
Modell: Freitag, 23. November 1990, 17.30 Uhr

**Eingabeadresse:** Kantonales Hochbauamt
Werkhofstrasse 65, 4500 Solothurn

---

**Kanton Basel-Stadt**

**Das Baudepartement des Kantons Basel-Stadt,** vertreten durch das Hochbauamt, veranstaltet einen

# öffentlichen Projektwettbewerb

zur Erlangung von Entwürfen für das

# Quartierzentrum Breite

Teilnahmeberechtigt sind Fachleute, die seit dem 1. Januar 1989 in der engeren Regio Basiliensis ihren Wohn- oder Geschäftssitz haben oder im Kanton Basel-Stadt heimatberechtigt sind.

Für diesen Wettbewerb werden zur Regio gezählt:
- In der Schweiz die Kantone Basel-Stadt und Basel-Landschaft, die Bezirke Thierstein und Dorneck im Kanton Solothurn, das Laufental im Kanton Bern sowie Laufenburg und Rheinfelden im Kanton Aargau.
- In Deutschland der Landkreis Lörrach
- In Frankreich das Arrondissement Mulhouse

Die Wettbewerbsunterlagen können ab 21. Mai 1990 beim Hochbauamt, Vorplatz 2.OG, eingesehen und von Montag bis Freitag jeweils von 8.00 bis 12.00 und von 14.00 bis 17.00 Uhr im Sekretariat gegen Hinterlegung von **Fr. 200.–** bezogen werden.
Das Wettbewerbsprogramm ist an der gleichen Adresse gratis erhältlich.

Die Projekte sind bis zum 29. Oktober 1990 und die Modelle bis zum 9. November 1990 einzureichen.

**Baudepartement Basel-Stadt**

---

**Chemins de fer Fédéraux** **Commune de Morges**
**1er Arrondissement**

# Concours d'architecture pour la gare de Morges

Trente-cinq projets ont été remis dans les délais. Au terme de ses délibérations, le 16 mai 1990, le jury a procédé au classement suivant:

**1er prix, Fr. 27000.–, Projet No 9, Express**
Auteur: Marc Rütschi, architecte EPFL/SIA, Lausanne
Collaborateurs: Alexis Moser, Emile Perozzo

**2e prix, Fr. 20000.–, Projet No 6, Retour en bateau**
Auteur: Mario Bevilacqua, architecte EPFL/FAS/SIA, Lausanne
Collaborateurs: Martin Hoffstetter, Ralph Bissegger

**3e prix, Fr. 18000.–, Projet No 33, Alleretour**
Auteurs: Emilio Bernegger, Edy Quaglia, architectes FAS/SIA, Lugano

**4e prix, Fr. 14000.–, Projet No 25, Sémaphore**
Auteur: Pierre-H. Schmutz, architecte EPFZ/SIA, Neuchâtel
Collaborateur: Philippe Hon

**5e prix, Fr. 12000.–, Projet No 35, Aiguillage**
Auteurs: Catherine Henchoz, architecte EAUG et Olivier Henchoz, architecte ETS, Nyon

**6e prix, Fr. 10000.–, Projet No 8, Libellule**
Auteurs: Blaise Tardin et Jacqueline Pittet, architectes EPFL/SIA, Lausanne
Collaborateur: Grégoire Evequoz

**7e prix, Fr. 8000.–, Projet No 20, Transparence**
Auteurs: Igor et Werner Francesco, architectes SIA/FAS, Genève
Collaborateurs: Ingénieurs circulation Liechti & Serex SA, ingénieurs SIA, Petit-Lancy

**8e prix, Fr. 6000.–, Projet No 3, 3.10h pour Yuma**
Auteur: Guido Ponzo, architecte EPFL/SIA, Fribourg
Collaborateur: Przemyslaw Szyszko

**9e prix, Fr. 5000.–, Projet No 1, gare à toi**
Auteurs: Pascal de Benoît, architecte ETS et Martin Wagner (atelier «Nouvel Age») Lausanne
Collaborateurs: Isabelle fischer, Félix Blum

**1er achat, Fr. 16000.–, Projet No 19, Crocodile**
Auteurs: Jean-René Delessert, Michel Pfister, André Rochat, architectes EPFL, Lausanne
Collaborateurs: Banz Brugger, Béatrice Gonzales, Valérie Jacottet, Franziska Lehman, Françoise Rey

**2e achat, Fr. 14000.–, Projet No 7, Frenetik'avenue**
Auteur: Luca Merlini, architecte EPFZ, Pully
Collaborateur: Emmanuel Ventura

L'exposition publique aura lieu au Curling de la Patinoire de Morges, du 31 mai au 13 juin 1990, tous les jours de 15 à 19h, sauf le 2 juin de 9 à 15h. L'exposition sera fermée les 3 et 4 juin 1990.

Le Président du Jury
M. Desponds